

Karina Lotz stellt ihren zweiten Lyrikband vor

Vor einem Jahr erfüllte sich Karina Lotz einen großen Wunsch: die Veröffentlichung ihres Gedichtbandes »Im-Puls meines Herzens«. Nun, ein Jahr später, legt die gebürtige Gießenerin, die seit zwölf Jahren auch Märchen- und Clowntheater für Kinder spielt und bereits ein eigenes Theaterstück verfasst hat, ihren zweiten Lyrikband »Wort aufs Herz« vor, den sie gestern gemeinsam mit Buchhändler Dieter Schormann bei Holderer der Presse vorstellte.

Das Schreiben bedeutet der in Frankfurt lebenden und als Fremdsprachensekretärin arbeitenden Poetin sehr viel. Goethes Gedicht »Ginkgo biloba«, einst von ihrem Deutschlehrer im Botanischen Garten vorgetragen, war für sie Initialzündung. Karina Lotz will »das Leben mit seinen Facetten in Worte kleiden. Gedanken, Hoffnungen, Wünsche, Erinnerungen, Gefühle, Träume, Fantasien – Erlebtes und nicht Erlebtes – in Worte fassen und dabei der Sprache eine Stimme geben.« Ihre meist sehr kurzen Gedichte sind perfekt durchkomponiert und auch die fantasievolle Typografie ihres Gedichtbandes (Gestaltung: Gerd Mohler) spiegelt dies wider. Dichten ist schließlich nicht nur Arbeit am Wort, sondern auch »Malen in Worten«. Anregungen für ihre Gedichte geben Karina Lotz alltägliche Erlebnisse. In »Wort aufs Herz«, eine Anspielung auf die Redewendung »Hand aufs Herz«, sind neben den Gedichten auch Gemälde von Andrea Brunner aus Königstein/Taunus aufgenommen. Die Bilder in Öl, Acryl sowie Mischtechnik begleiten die einzelnen Kapitel.

Karina Lotz wird ihren im Verlag Offenbacher Editionen erschienenen Lyrikband am Donnerstag, 14. November, um 19 Uhr bei einer »Lesung am Kamin« in der Buchhandlung Holderer dem Publikum präsentieren. Der Eintritt kostet 7 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf unter Tel. 94 46 47 0. »Wort aufs Herz« ist für 17,80 Euro über den Buchhandel (ISBN 978-3-939537-25-0), direkt über die Buchhandlung Holderer oder auch über die Homepage der Autorin (www.karina-lotz.de) zu beziehen. gl



Karina Lotz präsentiert ihren neuen Lyrikband »Wort aufs Herz«. (Foto: gl)